



Raderach aktuell

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Am Freitag, den
30. Juli 2021 vollendet
Herr Konrad Franke
das **72. Lebensjahr**

Am Freitag, den
13. August 2021 vollendet
Frau Bettina Holzbecher
das **72. Lebensjahr**

Am Samstag, den
14. August 2021 vollendet
Frau Elfriede Kaiser
das **82. Lebensjahr**

Am Montag, den
16. August 2021 vollendet
Frau Olga Fent
das **79. Lebensjahr**

Am Mittwoch, den
25. August 2021 vollendet
Herr Hans-Joachim Peter
das **77. Lebensjahr**

Am Mittwoch, den
1. September 2021 vollendet
Herr Dr. Sieghard Freising
das **77. Lebensjahr**

Am Montag, den
6. September 2021 vollendet
Frau Elvira Simon
das **73. Lebensjahr**

Am Dienstag, den
14. September 2021 vollendet
Herr Roland Zimmer
das **71. Lebensjahr**

Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft und einen schönen Tag im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Ihre Ortsverwaltung



Bericht aus der Ortschaftsratssitzung vom 07.07.2021

TOP 1: Neufassung der Benutzungsentgeltordnungen für die Häfler Sport- und Mehrzweckhallen

Im Rahmen der Beschlussfassung zum Doppelhaushalt 2021/2022 hat der Gemeinderat am 22. März 2021 einer Neukalkulation und Anpassung der Nutzungsentgelte für Hallen durch Dritte im Grundsatz zugestimmt. Die Anpassung der Hallenentgelte soll einheitlich zum 01.01.2022 umgesetzt werden.

Nach einigen Verständnisfragen vom OR bestanden keine Einwände, der Anpassung der Nutzungsentgelte wurde **einstimmig zugestimmt**.

TOP 2: Verschiedenes

Information der Ortsverwaltung:

Beim Tag des offenen Denkmals im Bodenseekreis, am 12.09.2021 werden dieses Jahr die Kleindenkmale von Raderach vorgestellt.

Anliegen des Ortschaftsrates:

OR Fleischmann ist aufgefallen, dass an der Ruhebänk am Schmalholz viele Hundekotbeutel abgelegt werden, er bittet zu prüfen ob dort nicht eine Hundetoilette aufgestellt werden kann.

OR Nüßle fragt nach, wann der Feldweg vom Grenzweg zum Schmalholz aufgekiest wird, bei den momentanen Regefällen wird der Untergrund immer schlechter befahrbar.

OR Fleischmann stellt fest, dass der Dorfplatz vor der Kapelle in einem sehr schlechten Zustand ist und bittet um entsprechende Pflege. Ebenso sollten die dort aufgestellten Ruhebänke hergerichtet werden, neuer Anstrich.

OV Mainz informiert die zuständigen Stellen bei der Stadtverwaltung.

Gemeindenachrichten

Bitte beachten Sie auch die Schreiben in den Gemeindenachrichten am Dorfplatz, gegenüber der Kapelle.

- Spielhaus: Kleine Aktionswiese bei Kultur am Ufer

- **Seniorenbeirat: Pedelec- Sicherheitstraining für Senioren**
- **Fit in den Ferien: Mit 99 Sportaktionen durch den Sommer**

Friedrichshafen

Broschüre gibt Senioren und Familien Hinweise

Das Amt für Soziales, Familie und Jugend der Stadt Friedrichshafen stellt Wissenswertes für Familien und Senioren – also für alle Generationen – in der neuen Broschüre „Wegweiser für alle Generationen“ vor. Bisher waren zwei separate Broschüren, der Familienwegweiser und der Seniorenwegweiser, nützliche Helfer für die unterschiedlichen Altersgruppen. Da viele Infos sowohl für die Familien wie auch für Senioren interessant sind, hat man sich entschlossen, die Infos in einer Broschüre zusammenzufassen. Auf 50 Seiten führt der Wegweiser durch viele Lebenslagen und weist auf zahlreiche Hilfs- und Beratungsangebote hin. Der neue Wegweiser verdeutlicht den generationsübergreifenden Ansatz in Friedrichshafen. Er informiert über unterschiedliche Angebote für junge Familien und Seniorinnen und Senioren in den Ferien, Sport im Verein, Bildungs- und Beratungsmöglichkeiten oder für die Altersversorgung. In der Broschüre wird die Zeppelin-Stiftung und ihre Hilfsangebote vorgestellt. Die Beauftragte für Familien und Senioren, Tanja Abele, und ihre Aufgaben finden Platz wie das Angebot der „Familienbesuche“ für junge Familien.

Infos zu den Familientreffs in Friedrichshafen finden sich dort wie das Angebot der modernen Nachbarschaftshilfe für junge Familien wieder. Wichtige Themen sind zudem die Kinderbetreuung, der Bildungsstandort, der Lebensort Schule sowie das Thema „Ferien zuhause – alles andere als langweilig“. Kinder und Jugendliche finden Informationen zum Jugend- und Kulturzentrum MOLKE, zu den Jugendtreffs sowie zum Spielhaus.

Wer mehr über Freizeit, Sport und Spiel und die Häfler Bäderlandschaft wissen möchte, auch der wird im neuen Generationenwegweiser fündig. Unter dem Titel „Wo es sich gut leben lässt, lässt es sich gut feiern“, finden die Leserinnen und Leser Interessantes zum Seehasenfest, zum Kulturufer, zur Bodensee-Weihnacht und zu weiteren Veranstaltungen.

Auf den Seiten Behördengänge? – Kein Problem“ gibt es Informationen und einen Überblick zum Dienstleistungsangebot der Stadt sowie zur zentralen Behördennummer 115. Auch über die Aufgaben des Sozialen Dienstes und das Quartiersmanagement ist Wissenswertes in der Broschüre. Wer Beratungs- und Unterstützungsangebote in

Friedrichshafen benötigt, findet darin eine Vielzahl von Kontaktadressen.

Auch im Alter hat man noch viel zu sagen – Unter diesem Slogan stellt der Seniorenbeirat sich und seine Aufgaben vor. Der Treffpunkt des Seniorenbeirates ist im Haus Sonnenuhr. Der Seniorentreff Haus Sonnenuhr ist in der Paulinenstraße 2 und bietet vielfältige Angebote für ältere Menschen. Auch wer einfach auf eine Tasse Kaffee vorbeischauchen will, ist herzlich willkommen. Die Broschüre darüber hinaus gibt Tipps für Sport und Weiterbildung im Alter, warnt Senioren vor üblen Maschen arglistiger Betrüger und greift das Thema Pflege und Vorsorge auf.

Die Broschüre liegt in den Quartiersbüros, im Haus Sonnenuhr, im Rathaus und in den Ortsverwaltungen aus. Außerdem wird sie bei den Familienbesuchen übergeben bzw. aktuell per Post an junge Familien verteilt. Menschen, die ihren Wohnsitz nach Friedrichshafen verlegen und sich im Amt für Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung anmelden, erhalten den Generationenwegweiser ebenfalls ausgehändigt. Die Broschüre kann außerdem im Internet unter www.friedrichshafen.de/generationenwegweiser abgerufen werden.

Bodenseekreis

Zahl der Blutkonserven dramatisch gesunken. Blutspenden werden auch während der Urlaubszeit dringend benötigt.

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Gerade vor dem Hintergrund weiterer Lockerungen der Pandemie-Maßnahmen sowie den anstehenden Sommerferien geht die Zahl der verfügbaren Blutspenden bereits jetzt spürbar zurück. Patienten sind dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

Donnerstag, dem 29.07.2021 oder Freitag, dem 30.07.2021 jeweils von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Stadthalle, Bussenstraße 2, 88677 MARKDORF



Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden un-

ter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die sich kürzlich im Ausland aufgehalten haben, können sich unter www.blutspende/corona informieren, ob sie spenden dürfen.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Neue Spazierwege zwischen Kluftern und Markdorf ausgeschildert

Den Bewohnern und Gästen in Kluftern und Markdorf erschließen sich seit kurzem reizvolle neue Spazierwege über die flachen Erhebungen und feuchten Senken unmittelbar vor ihrer Haustür. Die Mitarbeiter der Baubetriebshöfe Friedrichshafen und Markdorf haben die bestehende gelbe Wanderwegeschilderung um neue Stationen und Richtungsweiser ergänzt.

Einerlei von welchem Ausgangspunkt - ob vom Rathaus Kluftern, dem Tannenriedweg, dem Lorenzweg in Lipbach oder vom Bahnhof Markdorf – kann man die eiszzeitlich geprägte Landschaft am Fuße des Gehrenbergs, die seit der Jungsteinzeit landwirtschaftlich genutzt wird, durchwandern. Die Verteilung von Wald, Äckern und Wiesen hat sich in den letzten 1000 Jahren herausgebildet, die Obstplantagen sind wie der Segelflughafen und die Pferdehöfe erst nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden.

Ausgehend von der über tausend Jahre alten Kapelle St. Laurentius im Dorf Lipbach führt der Weg über das Gewann Blauenbühl vorbei am Bildungszentrum Markdorf durch die Unteren Breitwiesen zum Stüblehof. Von dort lassen sich die Bürgbergäcker queren, entweder über den Schelmenbühl zurück nach Lipbach oder den Weiler Bürgberg in einer weiteren Runde ins Breitenried zwischen Ittendorf und Kluftern. Von dort aus geht es vorbei am Eschenmoos und durch den Baintder Wald zurück zum jeweiligen Ausgangspunkt (Bürgberger Runde).

In östliche Richtung kann man die Riedheimer Runde über das Bildungszentrum Markdorf nach Bergheim und weiter zur Hochkreuzkapelle ge-

hen, von wo man eine weite Rundumsicht genießt. Weiter geht es über Riedheim zurück nach Lipbach. Dabei quert der Weg beim Lettenhof die Brunnisach, an der nach Jahrhunderten der Biber wieder ein Zuhause gefunden hat und der einem durch seine Dammbauten nach starken Regenfällen auch mal nasse Füße bereiten kann.

Abwechslung entlang der Wege bieten die vielen Hofstellen mit ihren Gärten und Tieren, die Skulpturen entlang des Ortsrundwegs Kluftern (www.kunstweg-kluftern.de) oder der vor einem Jahr eröffnete Planetenweg Kluftern genauso wie die bei guter Thermik am blauen Himmel zu sehenden Segelflugzeuge, die über den Köpfen im Verbund mit Roten Milanen und Bussarden ihre Kreise ziehen. Gleichzeitig kann man in den Wiesen mit etwas Glück Rehe und Störche bei der Futtersuche beobachten.



Gelbe Hinweisschilder weisen auf die neuen Spazierwege zwischen Kluftern und Markdorf hin.

Die Routen führen zum Teil über private Wirtschaftswege. Deshalb müssen Hunde an der Leine geführt und deren Geschäft in der nächsten Hundetoilette oder im Abfalleimer zuhause entsorgt werden. Wer mit dem Fahrrad unterwegs ist, muss Rücksicht auf landwirtschaftliche Maschinen und in den Hofstellen spielende Kinder und Hunde nehmen. Die Nutzung der privaten Wege wird nur dann auf Dauer geduldet, wenn Wanderer und Radler sich an diese Vorgaben halten und Rücksicht nehmen. Denn ohne eine funktionierende Landwirtschaft, die den Familienbetrieben ein gedeihliches Auskommen sichert, lässt sich die Landschaft nicht für die Naherholung erhalten.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche: Seelsorgeeinheit Markdorf

Kirche St. Jodokus Bergheim

- **So. 01. August 2021**
8:30 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St. Sigismund Hepbach

- **So. 15. August 2021**
9:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kräuterweihe

Kirche St. Jodokus Bergheim

- **Di. 17. August 2021**
19:00 Uhr, Eucharistiefeier/Jahrtagsmesse für die Verstorbenen in Raderach im Monat August: Wir beten für **Aloisia Maunz** (†2011), **Lina Draszczyk** (†2019) und **Helga Eder** (†2019)
- **So. 22. August 2021**
9:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier
- **Sa. 4 September 2021**
18:30 Uhr, Eucharistiefeier am Sonntagvorabend
- **So. 12. September 2021**
9:00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche St. Sigismund Hepbach

- **So. 19 September 2021**
9:00 Uhr Eucharistiefeier

**Evangelische Kirche:
Evangelische Kirchengemeinde Manzell**

- **Sa. 31. Juli 2021,**
18:30 Uhr, Abendgottesdienst.
- **So. 01. August 2021,**
10:00 Uhr, Gottesdienst.
- **So. 08. August 2021,**
10:00 Uhr, Gottesdienst.
- **So. 15. August 2021,**
10:00 Uhr, Gottesdienst (Abendmahl).
- **So. 22. August 2021,**
10:00 Uhr, Gottesdienst.
- **So. 29. August 2021,**
10:00 Uhr, Gottesdienst

Sprechzeiten des Ortsvorstehers**Die Ortsverwaltung macht vom
09.08.21 bis 03.09.2021 Urlaub.**

Danach sind die Sprechzeiten wie bisher, nach telefonischer Voranmeldung donnerstags von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr im DGH Raderach, Fichtenburgstr. 37

Ihre Ortsverwaltung

Nächstes Blättle

Die Blättle-Redaktion macht Sommerpause, deshalb erscheint das nächste „Raderacher-Blättle“ erst wieder am **17.09.2021**

Der Spruch

Du musst jeden Tag ein bisschen weiter kommen auf dem Weg, der für dich der richtige ist.

Sergio Bambaren

Impressum**Herausgeber:**

Ortsverwaltung 88048 Raderach,
Telefon 07544/7425775,
Telefax 07541/203-88822,

ortsverwaltung.raderach@friedrichshafen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsvorsteher Bruno Mainz,

für den Anzeigenteil: Ortsvorsteher Bruno Mainz

Herstellung: Ortsverwaltung Raderach

Ende des redaktionellen Teils

Anzeigen**Krone Raderach sucht**

- Zimmermädchen/Mitarbeiter zur Zimmerreinigung in Teilzeit (100 Std./Monat) oder auf 450,- €-Basis
- Koch/Köchin in Vollzeit
- Ferienjobber als „Springer“ für unseren Biergarten

Bewerbungen bitte unter Tel.- Nr. 07544 3992.

Junge Familie such

Junge Familie sucht Haus mit Garten oder Bauplatz in Raderach und Umgebung.

Wenn Sie jemanden kennen oder selbst etwas zu verkaufen haben, melden Sie sich bitte bei uns. E-Mail: stephi_83@web.de